



olten ost
GEMEINSAM GESTALTEN

PROJEKT- REVUE

Nr. 3 / März 2013

“Die politischen Ziele sind gesetzt ...

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser

...die 1. Projektphase ist abgeschlossen!

Das Projektteam Olten ost hat im letzten Jahr wichtige Grundlagenarbeit geleistet und per Jahresende 2012 die gewonnenen Erkenntnisse und Ziele in einem Zwischenbericht festgehalten. Dabei wurden die Entwicklungsziele für Olten ost und die einzelnen Quartiere formuliert.

Sowohl Stadtrat als auch Parlament haben Anfang Jahr diesen Bericht zur Kenntnis genommen. Der Stadtrat hat dem Projektteam Olten ost anschliessend grünes Licht gegeben für die Erarbeitung von Strategien und Massnahmen zur Erreichung der Ziele. Bis Ende 2013 soll die Entwicklungsstrategie vorliegen und ab 2014 werden die Umsetzungsprojekte angegangen.

In der vorliegenden Projekt Revue möchten wir Ihnen die Ziele für Olten ost in geraffter Form vorstellen. Für vertiefte Informationen steht Ihnen der Zwischenbericht der Projektphase 1 auf unserer Homepage zur Verfügung.

Ihre Meinung / 2. Echowveranstaltung

Das Projektteam ist auch künftig auf Ihre Inputs als BewohnerInnen, Gewerbetreibende und Arbeitnehmende angewiesen. Das Projekt soll ja nicht zuletzt zur Steigerung Ihrer Lebens- und Aufenthaltsqualität beitragen.

Die nächste Echowveranstaltung findet statt am Abend des 11. Juni 2013 in der Fachhochschule Nordwestschweiz. Bitte merken Sie sich den Termin schon heute vor!

Für das Projektteam

Eva Gerber

Leiterin Stadtentwicklung und Projektleiterin

Ziele Wohnen und Zusammenleben



- Wohnen hat in allen Quartieren auf der rechten Aareseite eine zentrale Bedeutung. Wohnen wird als wichtiges Element zur Belebung und Sicherheit ausserhalb der Geschäftszeiten in allen Quartieren gefördert.
- Die Standortqualitäten für Familien, Single- und Paarhaushalte sowie für die ältere Bewohnerschaft werden gepflegt und weiter entwickelt.
- Die vielfältigen Bevölkerungsgruppen identifizieren sich mit dem Stadtteil und integrieren sich ins städtische Leben.
- Die Quartiere Bifang und Hardfeld entwickeln sich als urbane und zentrale Wohnstandorte mit ausgeprägter Nutzungsmischung (Gewerbe, Dienstleistung, Gastronomie) sowie guter Durchmischung nach sozialem Status.
- Die grünen „Gartenstadt-Quartiere“ (Fustlig, Wilerfeld und Chnoblach) entwickeln sich zeitgemäss weiter als Wohnstandorte für verschiedene Lebensformen und Generationen.

Projekte/Impulse:

- Begegnungszentrum Cultibo und interkulturelle Bibliothek IKUBO seit 30. April 2011
- Nutzungskonzept Frei- und Spielplätze in Arbeit
- Schulhäuser als integrative Quartierorte (Open Sunday etc.)
- „Werken im Park“, Ausweitung Saison im Vögelgarten, Saisonstart am 6. März 2013
- Aufsuchende Integration, Sprachangebote, vernetzen

Ziele Arbeiten und Bildung

- Die Quartiere Bifang und Hardfeld entfalten ihr Potenzial als dynamische und adressbildende Standorte für Bildung und wissensbasierte Dienstleistungen qualitativ und quantitativ.
- Der Bildungsstandort, die „Learning Area“, entwickelt sich weiter und generiert Mehrwert für ganz Olten.
- Die Aussenraumqualität der öffentlichen und halböffentlichen Freiräume wird auf die intensive Nutzung durch Schülerinnen und Schüler sowie Studierende und Mitarbeitende der „Learning Area“ angepasst.
- Die urbane Nutzungsmischung mit Wohnen, Detailhandel, Dienstleistungen und Gastronomie macht die bahnhofsnahe Quartiere lebendig, sicher und attraktiv. An den Übergängen zu den ruhigeren Wohnquartieren nimmt die Nutzungsmischung sukzessive ab.
- Die alte Aarauerstrasse soll als Geschäftsstrasse revitalisiert werden.
- Die Tannwaldstrasse wird zur Visitenkarte und zum Tor der Schlüsselzone.

Projekte/Impulse:

- Begleitgruppe Bildungscluster (Kinderhochschule, Campus-Gestaltung)
- Projekt Geschäftsflächenentwicklung Olten

Ziele Liegenschaftsentwicklung

- Die öffentliche Hand nimmt basierend auf politischen Zielsetzungen Einfluss auf die Immobilienentwicklung.
- Der Stadtrat definiert die räumlichen Ziele seiner Liegenschaftspolitik: Aufwertung, zeitgemässe Wohnangebote, soziale Durchmischung, Nutzungsmischung.
- Der Stadtrat definiert die Instrumente seiner Liegenschaftspolitik (Erwerb/Verkauf/Abgabe im Baurecht; planerische Anreize; Investitionen mit Signalwirkung; Eigentümerdialog und -beratung).

Projekte/Impulse:

- Eigentümerforen, nächster Anlass am Abend des 25. Juni 2013. Themen: Entwicklungsstrategie, Entwicklung Wohnraum und Geschäftsflächen.
- Projekt Geschäftsflächenentwicklung Olten

Ziele Umwelt und Energie

- Der Aussenraumentwicklung kommt in allen Quartieren auf der rechten Aareseite eine zentrale Bedeutung zu. Es ist ein Ausgleich zwischen Nutzerbedürfnissen und Biodiversität zu finden.
- Bei der baulichen Entwicklung ist der ökologische Ausgleich sowie die Vernetzung der Aussenräume und der öffentlichen Freiflächen zu fördern.
- Sensibilisierung und Aktivierung der Bevölkerung zur Mitwirkung bei der Aussenraumnutzung und -gestaltung.
- In Übereinstimmung mit der Energie- und Klimastrategie 2012 des Stadtrates sind energetisch effiziente Bauten und Anlagen sowie Energieversorgungssysteme zu fördern.

Projekte/Impulse:

- Sommerbepflanzung Cultibo-Vorplatz 2013
- Projekt Wohnumfeldaufwertung bei privaten Mehrfamilienhausanlagen (In Abklärung).
- Sensibilisierung in der Bevölkerung, Anlässe der Fachstelle Umwelt Energie und Mobilität, siehe Veranstaltungskalender Seite 6.
- Zwischennutzungen im Aussenraum (in Abklärung)



Ziele Siedlungsstrukturen

- Strukturaufwertung:
Umstrukturierung und
Neuformulierung von
Siedlungsstrukturen
- Aufwertung und Weiter-
entwicklung vorhandener
Siedlungsstrukturen
- Aufwertung Siedlungsstrukturen im
Aussenraum
- Erhaltenswerte Gebäudestruktur
- Stadträumlich prägende Räume und
Plätze



Ziele Städtebau, Freiraum

- Olten ost ist städtebaulich nicht neu zu erfinden. Es soll sich jedoch nach Quartieren differenziert qualitativ und identitätsstiftend weiterentwickeln (Bauten, Stadträume, Charaktere, Atmosphären).
- Schrittweise Aufwertung von Verbindungen und stadträumlich prägenden Aussenräumen.
- Bauliche Erneuerung und qualitätsvolle Verdichtung im bahnhofs-nahen, urbanen Bifang und Hardfeld.
- Förderung und zeitgemässe Weiterentwicklung der Gartenstadt- und Ensemble-Qualitäten.

Projekte/Impulse:

- Bahnhof Olten ost
- Andaare
- Arealentwicklung Giroud-Olma AG
- Wettbewerb Bifangplatz
- KTI „Living Shell“

Ziele Verkehr

- Stärkung Langsamverkehr sowie Öffentlicher Verkehr zur Bewältigung der Mobilitätsbedürfnisse und Steigerung der Aufenthaltsqualität.
- Politische Prioritätensetzung und Entscheidung hinsichtlich Verkehrslösung. Der Stadtrat verfügt über verkehrsplanerische Szenarien, die er bei Bedarf nach ERO-Eröffnung umsetzen kann.

Projekte/Impulse:

- Sanierung/Neugestaltung Quartierstrassen
- Verkehrscontrolling Olten ost
- Vollendung T30 ausserhalb Wohnquartieren

Ziele Identität und Image

- Bauliche, ökologische und soziale Aufwertungsmassnahmen und Impulse steigern das Selbstbewusstsein und das Image.
- Die Perlenkette der öffentlichen Nutzungen (Schulen, Kirchen, Vögelgarten, Begegnungszentrum) entlang der alten Aarauer- und der Engelbergstrasse offenbart sich als „soziale Mitte“ des Stadtteils. Das Potenzial dieses Raums zur Stärkung der emotionalen Verbundenheit mit dem Stadtteil und zur Vernetzung soll genutzt werden.
- Die Qualitäten der rechten Aareseite und ganz Olten sind nach innen und aussen (Zupendler) bekannt. Urbanität sowie Gartenstadtcharakter werden als imageprägende Qualitäten in Wert gesetzt.
- Die verschiedenen Bevölkerungskreise werden durch geeignete Massnahmen in die Gestaltung ihres Umfeldes einbezogen.

Projekte/Impulse:

- Projekt-Revue Olten ost
- Mitwirkungen mit verschiedenen Benutzergruppen
- Echoveranstaltungen für die Bevölkerung. Die nächste Echoveranstaltung findet statt am Abend des 11. Juni 2013 in der Fachhochschule Nordwestschweiz.

Herausgeber :

Stadt Olten,

Projektteam Olten ost:

*Eva Gerber, Projektleiterin,
Lorenz Schmid, stv. Projektleiter,
Markus Dietler, Stadtschreiber,
Regina Flury, Umwelt Energie Mobilität,
Donata Mikosch, Integration,
Isabelle Brand, Projektassistentin,
Peter Hruza, Leiter Cultibo und Quartier-
koordination.*

Kontakt:

Stadtentwicklung

Stadthaus, Stadtpräsidium

Dornacherstrasse 1

Postfach

4603 Olten

Telefon 062 206 12 83

stadtentwicklung@olten.ch

www.oltentost.ch



5

Die Fotocollagen dieser Ausgabe wurden im Rahmen einer fotografischen Langzeitstudie gemacht, die von der INVERS Schule für Gestaltung seit 2011 durchgeführt wird. www.invers.ch

Veranstaltungskalender

Projektteam

Sommerbepflanzung Cultibo-Vorplatz und Rahmenprogramm, Pflanzaktion, Mittwoch, 15. Mai 2013, 10-12 Uhr, durch 4 Schulklassen des Bifangschulhauses vor dem Begegnungszentrum Cultibo, www.cultibo.ch, www.umwelt-olten.ch

2. Echoveranstaltung Olten ost für die Bevölkerung, am Abend des 11. Juni in der Fachhochschule Nordwestschweiz. Bitte merken Sie sich den Termin schon heute vor! Details folgen!

2. Eigentümerforum der Quartiere Bifang und Hardfeld, 25. Juni, Themen: Entwicklungsstrategie, Entwicklung Wohnraum und Geschäftsflächen, geschlossene Veranstaltung.

Kinder und Jugend

Open Sunday Olten - Spass, Bewegung, Spiel, ab 28. Oktober 2012 bis 24. März 2013, jeweils Sonntag nachmittags von 14-17 Uhr, öffnet die Turnhalle Bifang wieder ihre Türen für Primarschüler. Mehr Infos unter: www.ideesport.ch

„Werken im Park“, Saisonstart am 6. März 2013.

Der Robi Olten ist neu ab dem 6. März bis 19. Oktober 2013 jeweils am Mittwoch, Freitag und Samstag Nachmittag im „Vögelgarten“ präsent, www.robioleten.ch

Für Jung und Alt

Saison-Eröffnung Gripsfad Olten: Freitag, 26. April 2013, um 10 Uhr, Start bei der Bushaltestelle „Wilerfeld“ (gegenüber Coop Wilerfeld). Programm: Begrüssungen, gemeinsamer

Rundgang und anschliessender Apéro. Der Anlass ist öffentlich.

Cultibo

Veranstaltungs-Programm unter: www.cultibo.ch

Cultibo-Fest, Samstag, 4. Mai 2013.

Anlässe Fachstelle Integration

4. April 2013, 19-21 Uhr im Cultibo: **Informationsveranstaltung Eltern mit Kinder im Vorschulalter**, zum Thema Angebote für Kinder im Vorschulalter, Ernährung, Bewegung und Sprache“ in Zusammenarbeit mit dem Projekt HEKS-Vitalina“.

15. Mai bis 3. Juli 2013, im Vögelgarten „**Deutsch im Park**“, jeden Mittwoch um 16-17:45 Uhr und jeden Samstag von 9:30-11:15 Uhr für Erwachsene und Kinder.

25. Juni 2013, 19-21 Uhr Informationsveranstaltung im Berufsinformationszentrum BIZ „**Weiterbildung und Nachholbildung - was ich wissen muss**“ in Zusammenarbeit mit BIZ Olten.

7. September 2013, 15-17:30 Uhr, **Spielnachmittag im Vögelgarten**.

Anlässe Fachstelle Umwelt Energie Mobilität

Dienstag, 19. März 2013, 19-21 Uhr: **Kolibrischwärmer und Alpkäse**, Vortrag von Silvia Meister und Käsedegustation mit Fromage Nicolas, Treff-

punkt: Cultibo, Begegnungszentrum Bifang, www.umwelt-olten.ch

Sonntag, 7. und 14. April 2013, jeweils 10-12 Uhr und 14-16 Uhr: **Tag der offenen Tür der Volière**. Ort: Vögelgarten, Engelbergstr. 22, Veranstalter: Voliereverein Olten, www.voliereolten.ch

Dienstag, 23. April 2013, 18.30-20.30 Uhr: **Amselgesang – unser Garten ein Konzertsaal**, Gartenführung mit Silvia Meister und Ursula Gerber, Treffpunkt: Sälschulhaus, Veloständer, www.umwelt-olten.ch

Mittwoch, 24. April 2013, 8.30-12 Uhr: **Billetautomatenkurs**, Ort: Restaurant Gleis 13, www.somobil.ch, Anmeldung obligatorisch unter Pro Senectute: Tel.: 062 287 10 20.

Samstag, 4. Mai 2013, 7.30-11 Uhr: **Wildblumenmarkt auf dem Wochenmarkt**, Bifang, www.umwelt-olten.ch

Montag, 27. Mai 2013, 18.30- ca. 20 Uhr: **Balkonkomposter selbst gemacht**, Veranstaltung im Rahmen der Bepflanzung auf dem Cultibo-Vorplatz mit Silvia Meister, www.umwelt-olten.ch

Freitag, 14. Juni 2013, 13.30-15 Uhr: **Sprechstunde Gemüse, Kräuter und Blumen mit Silvia Meister**, Veranstaltung im Rahmen der Bepflanzung auf dem Cultibo-Vorplatz, www.umwelt-olten.ch

Sonntag, 23. Juni 2013, 9.30 – 13 Uhr: **Morgen der offenen Tür des Taubenschlags im Bifangschulhaus**, www.umwelt-olten.ch

Freitag, 28. Juni 2013, 10.30-13 Uhr: **Sommerliches Salatbuffet**, Veranstaltung im Rahmen der Bepflanzung auf dem Cultibo-Vorplatz und des Cultibo-Zmittags, Silvia Meister, www.cultibo.ch, www.umwelt-olten.ch